

**HCU-Forschungsförderinfo Juli 2018 – Übersicht**

(\*neue Ausschreibungen bzw. Informationen seit letzter Ausgabe)

|  |    |
|--|----|
| Ausschreibungen.....   | 1  |
| 1.1. Ausschreibungen Europäische Union.....  | 1  |
| * EU: Marie Skłodowska-Curie COFUND: Ausschreibung 2018 und KoWi-Webinar .....   | 1  |
| * EU: Ausschreibung für die ERC Advanced Grants 2018 geöffnet Marie Skłodowska-Curie COFUND:<br>Ausschreibung 2018 und KoWi-Webinar .....  | 2  |
| EU: Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zur Förderung der<br>„Integration der Region Mittelost- und Südosteuropa in den Europäischen Forschungsraum“<br>(Bridge2ERA) ..... | 2  |
| EU: MSCA Individual Fellowships: Ausschreibung 2018.....   | 3  |
| EU: EIT-Ausschreibung veröffentlicht.....  | 3  |
| EU: Net4Society: "Opportunities for SSH researchers in Horizon 2020 calls" - Arbeitsprogramm<br>2018/2019 .....  | 3  |
| EU: Kommende Aufrufe zum Thema „Rural Renaissance“ mit geistes-, sozial- und<br>wirtschaftswissenschaftlichen Teilaspekten .....   | 4  |
| EU: Horizon 2020 – Neues Arbeitsprogramm veröffentlicht .....  | 4  |
| EU: HORIZON 2020 – Calls.....  | 5  |
| EU: STEP - Mobilitätsförderung der European Cultural Foundation .....  | 8  |
| EU: Neue Ausschreibung für Innovation Communities: EIT Manufacturing und EIT Urban Mobility .....  | 8  |
| 1.2. Ausschreibungen nationale Förderprogramme .....   | 9  |
| * BMBF / KMU-innovativ: KMU als Vorreiter des technologischen .....  | 9  |
| * BMBF: Ausschreibung für Nachwuchswettbewerb NanoMatFutur .....   | 9  |
| BMBF - Internationalisierung: Mittelost- und Südosteuropa .....  | 10 |
| BMBF: Explorations- und Integrationsphase der IKT-Forschung.....   | 10 |
| BMBF: Stadt-Land-Plus - Regionen-, Stadtentwicklung- neuer Stichtag .....  | 11 |
| BMBF / KMU-innovativ: Einstiegsmodul (Vorprojekte) Ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft –<br>Innovative Produktkreisläufe .....  | 11 |
| BMBF - Gründungen: Innovative Start-ups für Mensch-Technik-Interaktion .....   | 12 |
| BMBF / EU: KMU-Förderung - Eurostars .....   | 12 |
| BMBF: Werkstoffplattform Hybride Materialien .....   | 13 |
| BMBF: Neue Förderrichtlinie Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung .....   | 13 |
| BMBF / KMU-innovativ: Elektronik; Autonomes elektrisches Fahren.....   | 14 |
| BMBF - KMU-innovativ: Mensch-Technik-Interaktion .....   | 14 |
| BMWi / ZIM: Kooperation mit Taiwan .....   | 15 |
| BMWi: ZIM - internationale Kooperationen.....  | 15 |
| BMWi: Bekanntmachung - Neues Maritimes Forschungsprogramm.....   | 15 |
| BMWi: Bekanntmachung - Echtzeittechnologien für die Maritime Sicherheit .....  | 16 |
| BMWi: Gründerwettbewerb – Digitale Innovationen .....  | 16 |
| BMWi: WIPANO.....  | 17 |
| BMEL / BMUB: Waldböden im Klimawandel.....   | 18 |
| BMVI: Elektromobilität.....  | 18 |
| WiRe: Postdoc-Fellowship for International Female.....   | 19 |
| * VolkswagenStiftung: Neue Förderinitiative zur Erforschung sozialer Ungleichheit .....  | 20 |
| VolkswagenStiftung: Künstliche Intelligenz – Ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft von morgen .....   | 20 |
| Volkswagen Stiftung: Experiment! – Auf der Suche nach gewagten Forschungsideen .....   | 20 |

|   |    |
|---|----|
| * Stifterverband und Heinz Nixdorf Stiftung - Future Lab: Kooperationsgovernance - Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft, Zivilgesellschaft ..... | 21 |
| * Fritz Thyssen Stiftung - Projektförderung.....  | 21 |
| 2. Stipendien.....  | 22 |
| Volkswagen Stiftung: Postdoctoral Fellowships in den Geisteswissenschaften an Universitäten und Forschungsinstituten in den USA .....                   | 22 |
| Volkswagen Stiftung: Postdoctoral Fellowships in den Geisteswissenschaften an Universitäten und Forschungsinstituten in Deutschland .....               | 22 |
| Volkswagen Stiftung: Lichtenbergprofessuren .....   | 22 |
| Volkswagen-Stiftung: Freigeist-Fellowships für PostDocs.....  | 23 |
| JSPS Bonn: Stipendium für Doktoranden und Postdoktoranden zur Forschung in Japan .....  | 23 |
| Canon Foundation: Research Fellowships Europe/Japan .....   | 24 |
| Daimler und Benz Stiftung: Förderung für Postdoktoranden .....  | 25 |
| BMW: EXIST-Gründerstipendium .....  | 25 |
| Nagelschneider-Stiftung: Promotionsstipendien - Energie ökologisch herstellen und nutzen .....  | 25 |
| Fulbright-Doktorandenstipendien für USA.....  | 26 |
| 3. Preise .....   | 27 |
| * BMW: Deutscher Rohstoffeffizienzpreis .....   | 27 |
| * Deutsche Gesellschaft für Akustik: Lothar-Cremer-Preis für Nachwuchswissenschaftler und DEGA-Studienpreis .....                                       | 27 |
| * Gay-Lussac-Humboldt-Preis / deutsch-französische Kooperation .....  | 27 |
| * Steine, Erden, Bergbau, Umwelt / Rohstoffversorgung: Förderpreise .....   | 28 |
| * VDE-Wettbewerb "e-diale Zukunft CHALLENGE 2018" .....   | 28 |
| EU: Preis für „Improved Mobility for Older People“ .....  | 28 |
| EU-Preise: Drei "Horizon Prizes" für Energie-Innovationen ausgeschrieben .....  | 29 |
| VDI: Energie und Umwelt: Preis für Abschlussarbeiten .....  | 29 |
| VDI: Energietechnik und -wirtschaft: Robert-Mayer-Preis.....  | 29 |
| Alexander von Humboldt-Stiftung: Sofja Kovalevskaja-Preis .....   | 30 |
| VolkswagenStiftung: Opus Primum - beste Nachwuchspublikation .....  | 30 |
| Georg-Hummel-Preis für wissenschaftlichen Nachwuchs Zähl- und Messwesen .....   | 31 |
| Leopoldina/Stifterverband: Carl Friedrich von Weizsäcker-Preis 2018.....  | 31 |
| VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik: Albert-Tichelmann-Preis für Abschlussarbeiten.....   | 31 |
| DVPT : Future Award, Studierendenwettbewerb.....  | 32 |
| 4. Veranstaltungen des Referats für Forschung .....   | 33 |
| Workshop-Programm des Referats für Forschung.....   | 33 |
| Sitzungen der Forschungskommission .....  | 33 |

## Ausschreibungen

Bitte beachten Sie: permanente Ausschreibungen finden Sie in einem gesonderten Dokument auf den Seiten des Referats für Forschung: <https://www.hcu-hamburg.de/research/forschungsfoerderung/>

### 1.1. Ausschreibungen Europäische Union

#### \* EU: Marie Skłodowska-Curie COFUND: Ausschreibung 2018 und KoWi-Webinar

*Einreichungsfrist ist der 27. September 2018*

Die Europäische Kommission hat am 12. April 2018 die Ausschreibung der Marie Skłodowska-Curie Actions (MSCA) COFUND geöffnet.

Mit dem Programm COFUND unterstützt die Europäische Kommission sowohl bestehende als auch neue regionale, nationale und internationale Programme, die die Ausbildung, Mobilität und Karriereentwicklung sowohl von Doktoranden/innen als auch von Postdoktoranden/innen stärken sollen. Diese Fördermaßnahme richtet sich an Einrichtungen in EU-Mitgliedstaaten oder assoziierten Staaten.

Unter der Ausschreibung 2018 sollen 80 Mio. EUR für COFUND-Projekte ausgegeben werden, davon 30 Mio. EUR für Doktorandenprogramme (DP) und 50 Mio. EUR für Postdoktorandenprogramme (Fellowship Programmes, FP). Ende der Einreichungsfrist für Anträge ist der 27. September 2018, 17 Uhr Brüsseler Zeit.

Für Antragstellende und andere Interessierte wird KoWi am 04. Juni 2018 von 10 bis 12 Uhr ein Webinar zur Antragstellung durchführen:

Die Online-Informationsveranstaltung stellt in kompakter Form die wichtigsten Aspekte zur Beantragung von Förderung unter dem Programm MSCA COFUND vor und gibt praktische Tipps für die Antragstellung. Von einer Referentin der Europäischen Kommission werden die politischen Ziele und Hintergründe der Förderlinie dargestellt. KoWi präsentiert im Anschluss Tipps zum Verfassen eines COFUND-Antrags und beantwortet Fragen aus dem Chat.

Die Veranstaltung richtet sich an Forschungsadministratoren/innen, die an ihren Einrichtungen in Deutschland mit der Beantragung und Durchführung von Doktoranden- und Postdoktorandenprogrammen betraut sind oder sich generell für eine Antragstellung unter MSCA COFUND interessieren.

Das Webinar wird auf Englisch abgehalten.

Weitere Informationen:

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/msca-cofund-2018.html>

[http://www.kowi.de/desktopdefault.aspx/tabid-39/1905\\_read-4257/date-3422/usetemplate-desktopdefault/](http://www.kowi.de/desktopdefault.aspx/tabid-39/1905_read-4257/date-3422/usetemplate-desktopdefault/)

<http://www.kowi.de/kowi/marie-s-curie/kofinanzierung/kofinanzierung-von-regionalen-nationalen-und-internationalen-programmen-cofund.aspx/date-3422/usetemplate-desktopdefault/>

**\* EU: Ausschreibung für die ERC Advanced Grants 2018 geöffnet Marie Skłodowska-Curie COFUND: Ausschreibung 2018 und KoWi-Webinar**

*Einreichungsfrist ist der 30. August 2018*

Der ERC hat die Ausschreibung für die Advanced Grants 2018 geöffnet. Bewerben können sich erfahrene Wissenschaftler/innen aller Fachrichtungen, die in den vergangenen 10 Jahren wissenschaftliche Spitzenleistung hervorgebracht haben. Das Budget pro Projekt beträgt maximal 2,5 Millionen Euro, in Ausnahmefällen können bis zu 3,5 Millionen Euro beantragt werden. Die Projekte haben eine maximale Laufzeit von 5 Jahren. Der Call hat ein Budget von 450 Millionen Euro. Damit können europaweit etwa 194 Advanced Grants vergeben werden.

Einreichungsfrist ist der 30. August 2018, 17 Uhr Brüsseler Zeit.

Weitere Informationen:

<http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/erc-2018-adg.html>

[http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/other/guides\\_for\\_applicants/h2020-guide18-erc-adg\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/other/guides_for_applicants/h2020-guide18-erc-adg_en.pdf)

**EU: Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zur Förderung der „Integration der Region Mittelost- und Südosteuropa in den Europäischen Forschungsraum“ (Bridge2ERA)**

*Projektskizzen sind zum 31. März, 30. Juni, 30. September und 17. Dezember 2018 einzureichen*

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat eine Bekanntmachung zum Förderprogramm „Integration der Region Mittelost- und Südosteuropa in den Europäischen Forschungsraum“ (Bridge2ERA) veröffentlicht.

Ziel dieser Fördermaßnahme ist es, die Länder in Mittelost- und Südosteuropa über gemeinsame Forschungs- und Innovationsprojekte besser in den Europäischen Forschungsraum einzubinden. Vor diesem Hintergrund wird die Vorbereitung gemeinsamer Horizont-2020-Anträge deutscher Einrichtungen mit Partnern in den Zielländern in Horizont 2020 gefördert. Auch die Antragstellung in anderen forschungsrelevanten europäischen Programmen kann gefördert werden.

Zu den adressierten Programmbereichen in Horizont 2020 gehören u.a. die „Gesellschaftlichen Herausforderungen“ - inklusive „Gesundheit“ und „Bioökonomie“ - sowie die Schlüsseltechnologie „Biotechnologie“.

Jedes Konsortium muss mindestens drei förderfähige Institutionen umfassen: den deutschen Antragstellenden, mindestens einen Partner aus den Zielländern dieser Bekanntmachung sowie mindestens einen Partner aus einem weiteren EU-Mitgliedstaat oder einem der folgenden an das Programm Horizont 2020 assoziierten Staat: Färöer-Inseln, Island, Israel, Norwegen, Schweiz.

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe sind dem Projektträger bis spätestens zu folgenden Terminen Projektskizzen vorzulegen: 31. März, 30. Juni, 30. September und 17. Dezember 2018.

Ansprechpartner sind Daniel Geyer (Tel. 0228/3821-1546; E-Mail: [daniel.geyer@dlr.de](mailto:daniel.geyer@dlr.de)) und Hans-Peter Niller (Tel. 0228/3821-1468; E-Mail: [hans-peter.niller@dlr.de](mailto:hans-peter.niller@dlr.de)) vom DLR Projektträger.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1630.html>

**EU: MSCA Individual Fellowships: Ausschreibung 2018**

Anträge sind bis zum **12. September 2018** einzureichen

Die Europäische Kommission hat am 12. April 2018 die Ausschreibung der Marie Skłodowska-Curie Actions (MSCA) Individual Fellowships geöffnet.

Mit den Individual Fellowships (IF) wird die wissenschaftliche Karriere von Antragstellenden durch die Förderung von Forschung, Mobilität und Training unterstützt. Unter der Ausschreibung 2018 sollen insgesamt 273 Mio. EUR für IF-Projekte ausgegeben werden; davon entfallen 45 Mio. EUR auf Global Fellowships und 220 Mio. EUR auf European Fellowships. Im Rahmen der European Fellowships sind 8 Mio. EUR für Projekte vorgesehen, die an einer nichtakademischen Gasteinrichtung durchgeführt werden sollen (Society and Enterprise, SE). Das Ende der Einreichungsfrist für Anträge ist der 12. September 2018, 17 Uhr Brüsseler Zeit.

Weitere Informationen:

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/msca-if-2018.html>

<http://www.kowi.de/kowi/marie-s-curie/individualfoerderung/individual-fellowships.aspx>

**EU: EIT-Ausschreibung veröffentlicht**

Anträge können bis zum **12. Juli 2018** gestellt werden

Das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) hat am Freitag, den 12. Januar 2018 eine Ausschreibung für die Gründung von zwei neuen KIC zu den Themen 'Added Value Manufacturing' und 'Urban Mobility' veröffentlicht.

Zusammen mit dem Ausschreibungstext wurden auch die Ausschreibungsunterlagen veröffentlicht. Anträge können bis zum 12. Juli 2018 (17 Uhr, Brüsseler Zeit) über das Teilnahmeportal eingereicht werden.

An einem erfolgreichen Konsortium müssen sich mindestens drei (maximal 50) Partner aus drei unterschiedlichen EU-Mitgliedstaaten beteiligen. Höchstens ein Drittel aller Partner darf aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten stammen. Die Partner können sich in bis zu fünf regionalen Innovationszentren organisieren. Die Aufbauphase jedes neuen KIC unterstützt das EIT mit einer Zuwendung in Höhe von bis zu 4 Millionen Euro (Start-up Grant).

Weitere Informationen:

<https://eit.europa.eu/interact/bookshelf/eit-2018-call-proposals-annexes>

<https://eit.europa.eu/interact/bookshelf/eit-2018-call-proposals>

**EU: Net4Society: "Opportunities for SSH researchers in Horizon 2020 calls" - Arbeitsprogramm 2018/2019**

Net4Society, das internationale NKS-Netzwerk für die 6. Gesellschaftliche Herausforderung, hat eine neue Ausgabe des Dokuments "Opportunities for Researchers from the Socio-economic Sciences and Humanities" herausgegeben, das die vollständigen Ausschreibungstexte sämtlicher SSH-relevanter Horizont 2020-Ausschreibungen für die Jahre 2018 und 2019 enthält. Das Dokument beinhaltet Ausschreibungen des aktuellen Arbeitsprogramms 2018/19 mit sozial- und geisteswissenschaftlichem Be-

zug aus allen Gesellschaftlichen Herausforderungen sowie aus den Säulen "Industrial Leadership" und "Excellent Science".

Weitere Informationen:

<http://www.net4society.eu/public/horizon2020-call-information.php>

### **EU: Kommende Aufrufe zum Thema „Rural Renaissance“ mit geistes-, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Teilaspekten**

*Neue Topics werden ab **16. Oktober 2018** geöffnet, Einreichungsfrist ist dann der **21. Januar 2019***

Zum Thema „Wiedergeburt des ländlichen Raumes“ gibt es aktuelle Fördermöglichkeiten in Horizon 2020. In den nächsten zwei Jahren fördert die Europäische Kommission mit 128 Mio. Euro die Entwicklung und Umsetzung innovativer Lösungsansätze, die den ländlichen Raum wieder in das Scheinwerferlicht rücken. Dabei geht es um die Modernisierung regionaler Verwaltungspraxen, die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, die Förderung von Innovation und kollektivem Gestaltungswillen, die nachhaltige Verwertung von Know-how, sozio-ökonomische Auswirkungen der Digitalisierung der Landwirtschaft etc. **Die Einreichungsfristen zu den aktuell offenen Topics enden am 13.02.2018; weitere Topics werden am 16.10.2018 geöffnet und haben die Einreichungsfrist am 23.01.2019.**

Weitere Informationen:

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-rur-2018-2020.html>

### **EU: Horizon 2020 – Neues Arbeitsprogramm veröffentlicht**

Die Europäische Kommission hat am 27. Oktober 2017 das Arbeitsprogramm 2018-2020 für Horizon 2020 veröffentlicht. Das dritte und letzte Arbeitsprogramm des laufenden Rahmenprogrammes für Forschung und Innovation hat im Vergleich zu seinen Vorgängern eine um ein Jahr längere Laufzeit und ein deutlich höheres Budget von insgesamt ca. 30 Milliarden Euro.

Die Themen des Arbeitsprogramms spiegeln die prioritären Ziele wie Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit, nachhaltige Entwicklung sowie Lebensqualität im Zeichen des demographischen Wandels und einheitlicher digitaler Markt wider. Hinzu gekommen ist eine verstärkte Bezugnahme, insbesondere in den Societal Challenges, auf die „Sustainable Development Goals“ (SDGs), zu deren Erreichen die EU mit der Implementierung von Horizon 2020 substantiell beitragen möchte.

Für die Forschung an der HCU relevante Teile des Arbeitsprogramms (Links zur KoWi – Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen):

» [Excellent Science: Marie Skłodowska-Curie Actions](#)

» [Societal Challenge 3: Secure, Clean and Efficient Energy](#)

» [Societal Challenge 4: Smart, Green and Integrated Transport](#)

» [Societal Challenge 5: Climate Action, Environment, Resource Efficiency and Raw Materials](#)

» [Societal Challenge 6: Inclusive, innovative and reflective Societies](#)

**EU: HORIZON 2020 – Calls****Societal Challenge 3: Secure, Clean and Efficient Energy**

**CALL: BUILDING A LOW-CARBON, CLIMATE RESILIENT FUTURE: SECURE, CLEAN AND EFFICIENT ENERGY** (Call identifier: H2020-LC-SC3-2018-2019-2020)

**TOPIC : Socio-economic research conceptualising and modelling energy efficiency and energy demand**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-ee-14-2018-2019-2020.html>

Deadline: 04 September 2018 17:00:00

**TOPIC : Enabling next-generation of smart energy services valorising energy efficiency and flexibility at demand-side as energy resource**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-ee-13-2018-2019-2020.html>

Deadline: 04 September 2018 17:00:00

**TOPIC : Next-generation of Energy Performance Assessment and Certification**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-ee-5-2018-2019-2020.html>

Deadline: 04 September 2018 17:00:00

**TOPIC : Supporting public authorities to implement the Energy Union**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-ee-16-2018-2019-2020.html>

Deadline: 04 September 2018 17:00:00

**TOPIC : Decarbonisation of the EU building stock: innovative approaches and affordable solutions changing the market for buildings renovation**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-ee-1-2018-2019-2020.html>

Deadline: 04 September 2018 17:00:00

**TOPIC: Social Sciences and Humanities (SSH) aspects of the Clean-Energy Transition**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-cc-1-2018-2019-2020.html>

Deadline: 06 September 2018, 17:00:00

**TOPIC: Transition in coal intensive regions**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-cc-6-2018.html>

Deadline: 06 September 2018, 17:00:00

**TOPIC : Modelling in support to the transition to a Low-Carbon Energy System in Europe**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-cc-2-2018.html>

Deadline: 06 September 2018 17:00:00

**TOPIC : Combining Renewable Technologies for a Renewable District Heating and/or Cooling System**  
<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-res-8-2019.html>

Deadline: 11 December 2018 17:00:00

**TOPIC : Flexibility and retail market options for the distribution grid**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-es-1-2019.html>

Deadline: 05 February 2019 17:00:00

**TOPIC : Smart Cities and Communities**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-scc-1-2018-2019-2020.html>

Deadline: 05 February 2019 17:00:00

**TOPIC : Joint Programming with EU and African partners for a R&I actions in the area of renewable energy**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-ja-5-2019.html>

Deadline: 27 August 2019 17:00:00

**TOPIC: Upgrading smartness of existing buildings through innovations for legacy equipment**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-sc3-ee-4-2019-2020.html>

Deadline: 03 September 2019, 17:00:00

#### **Societal Challenge 4: Smart, Green and Integrated Transport**

**TOPIC : An inclusive digitally interconnected transport system meeting citizens' needs**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/mg-4-5-2019.html>

Deadline: 24 April 2019 17:00:00

**TOPIC : Supporting Joint Actions on sustainable urban accessibility and connectivity**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/mg-4-6-2019.html>

Deadline: 24 April 2019 17:00:00

**TOPIC : InCo flagship on "Urban mobility and sustainable electrification in large urban areas in developing and emerging economies"**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-gv-05-2019.html>

Deadline: 24 April 2019 17:00:00

#### **Societal Challenge 5: Climate action, environment, resource efficiency and raw materials**

- **TOPIC : Negative emissions and land-use based mitigation assessment**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-cla-02-2019.html>

Deadline: 19 February 2019 17:00:00



**TOPIC : Human dynamics of climate change**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-cla-05-2019.html>

Deadline: 19 February 2019 17:00:00

**TOPIC : Inter-relations between climate change, biodiversity and ecosystem services**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/lc-cla-06-2019.html>

Deadline: 19 February 2019 17:00:00

**TOPIC : Transforming historic urban areas and/or cultural landscapes into hubs of entrepreneurship and social and cultural integration**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/sc5-20-2019.html>

Deadline: 19 February 2019 17:00:00

**TOPIC : ERA-NET Cofund action(s) for climate action, environment, resource efficiency and raw materials**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/sc5-21-2019-2020.html>

Deadline: 19 February 2019 17:00:00

**TOPIC : Visionary and integrated solutions to improve well-being and health in cities**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/sc5-14-2019.html>

Deadline: 19 February 2019 17:00:00

**TOPIC : Raw materials policy support actions for the circular economy**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/sc5-08-2018-2019-2020.html>

Deadline: 19 February 2019 17:00:00

**Societal Challenge 6: Europe in a changing world - inclusive, innovative and reflective societies****CALL: SOCIOECONOMIC AND CULTURAL TRANSFORMATIONS IN THE CONTEXT OF THE FOURTH INDUSTRIAL REVOLUTION (Call identifier: H2020-SC6-TRANSFORMATIONS-2018-2019-2020)****TOPIC: Innovative solutions for inclusive and sustainable urban environments**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/tranformations-03-2018-2019.html>

Deadline: 14 March 2019, 17:00:00

**TOPIC: Innovative approaches to urban and regional development through cultural tourism**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/tranformations-04-2019-2020.html>

Deadline: 14 March 2019, 17:00:00

**TOPIC : Using big data approaches in research and innovation policy making**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/tranformations-13-2019.html>

Deadline: 14 March 2019, 17:00:00

**CALL: MIGRATION** (Call identifier: H2020-SC6-MIGRATION-2018-2019-2020)

**TOPIC: Addressing the challenge of migrant integration through ICT-enabled solutions**

<https://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/dt-migration-06-2018-2019.html>

Deadline: 14 March 2019, 17:00:00

#### **EU: STEP - Mobilitätsförderung der European Cultural Foundation**

„Supporting Travel for Engaged Partnerships“, kurz STEP, ist das Programm der European Cultural Foundation sowie der Compagnia di San Paolo zur Mobilitätsförderung von Kunst- und Kulturschaffenden. Es ermöglicht Künstlern und Kreativen innerhalb Europas und seinen Nachbarländern zu reisen, um einen Beitrag zum Aufbau einer solidarischen, partizipatorischen und gerechteren Gesellschaft zu leisten. Bewerbungen für die Übernahme von Reisekosten müssen mindestens 60 Tage vor der entsprechenden Reise eingereicht werden.

Weitere Informationen:

<http://www.culturalfoundation.eu/step/>

<http://www.culturalfoundation.eu/grants-exchange/>

<http://www.compagniadisanpaolo.it/eng>

#### **EU: Neue Ausschreibung für Innovation Communities: EIT Manufacturing und EIT Urban Mobility**

*Antragstellung voraussichtlich bis **12. Juli 2018** möglich*

Das European Institute of Innovation and Technology (EIT) plant für 2018 eine zeitgleiche Ausschreibung für Knowledge and Innovation Communities (KIC) in den Bereichen Added-value Manufacturing und Urban Mobility. Am 3. Juli 2017 wurden die Begutachtungskriterien für die EIT 2018 Ausschreibung veröffentlicht.

Der voraussichtliche Zeitplan für die Ausschreibung der neuen KICs sieht die Veröffentlichung des Calls Anfang 2018 vor, gefolgt von einer Informationsveranstaltung im Februar 2018. Der Call wird voraussichtlich im Juli 2018 schließen; die Designierung der KICs ist für Dezember 2018 vorgesehen.

Die Call Öffnung 2018 (Call for KICs) hängt von dem Ergebnis der EIT Evaluierung ab, welche von der Europäischen Kommission durchgeführt wird.

Weitere Informationen:

<http://www.kowi.de/kowi/horizon-2020/innovationsfoerderung/EIT/europaeisches-innovations-und-technologieinstitut-eit-39.aspx>

<http://www.kowi.de/Portaldata/2/Resources/horizon2020/KICs-evaluation-criteria-2018.pdf>

## 1.2. Ausschreibungen nationale Förderprogramme

### \* BMBF / KMU-innovativ: KMU als Vorreiter des technologischen

*Die Nächsten Bewerbungstichtage sind der **15. Oktober 2018** und der **15. April 2019***

Mit der Förderinitiative KMU-innovativ unterstützt das BMBF Spitzenforschung im deutschen Mittelstand. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Vorreiter des technologischen Fortschritts sind, können sich bewerben.

Technologiefelder:

- \* Biotechnologie
- \* Elektronik; Autonomes elektrisches Fahren
- \* Forschung für die zivile Sicherheit
- \* Medizintechnik
- \* Informations- und Kommunikationstechnologien
- \* Materialforschung
- \* Mensch-Technik-Interaktion
- \* Photonik
- \* Produktionstechnologie
- \* Ressourceneffizienz und Klimaschutz

Über ein Einstiegsmodul werden KMU unterstützt, die bisher noch keine oder wenig Erfahrung mit dem Aufsetzen von Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Rahmen der BMBF-Förderung haben. Projektskizzen können jederzeit eingereicht werden. Stichtage: jeweils **15. April** und **15. Oktober**.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/de/kmu-innovativ-561.html>

<https://www.bmbf.de/de/kurze-wege-zur-foerderung-699.html>

### \* BMBF: Ausschreibung für Nachwuchswettbewerb NanoMatFutur

*Projektskizzen sind bis zum **15. September 2018** vorzulegen*

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) schreibt zur Förderung junger, exzellenter Nachwuchswissenschaftler im Bereich Materialwissenschaft und Werkstofftechnik den Wettbewerb „NanoMatFutur“ aus.

Gegenstand der Förderung sind Einzelvorhaben an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die relevante Fragestellungen der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik adressieren.

Zielgruppe sind exzellente Nachwuchsforscher, die nach ihrer Promotion bereits erste eigene Forschungserfahrungen gesammelt haben und in folgenden Schwerpunkten arbeiten:

- a. Werkstoffe für die Energietechnik
- b. Nachhaltiger Umgang mit Rohstoffen und Materialien
- c. Werkstoffe für Mobilität und Transport
- d. Materialien für Gesundheit und Lebensqualität
- e. Werkstoffe für zukünftige Bausysteme

Die Fördersumme (Zuwendung) pro Vorhaben ist auf maximal 1,6 Millionen € begrenzt. Bei Forschungsvorhaben an Hochschulen wird zusätzlich zu den zuwendungsfähigen Ausgaben eine Projektpauschale in Höhe von 20 % gewährt.

Das Förderverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe sind dem beauftragten Projektträger beurteilungsfähige Projektskizzen in deutscher Sprache bis zum **15. September 2018** vorzu-

legen. In Auswahl Schritt 2 präsentieren die Förderinteressenten ihre Projektidee persönlich vor einem Gutachtergremium.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1388.html>

### **BMBF - Internationalisierung: Mittelost- und Südosteuropa**

*Antragsfristen siehe unten*

Internationales - BMBF + andere Bundesministerien - Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, Kunst - Natur- und Ingenieurwissenschaften, Mathematik - Lebenswissenschaften (Agrarwissenschaften, Biologie, Medizin, Ökotoxikologie, Pharmazie, Veterinärmedizin)

Das BMBF fördert die "Integration der Region Mittelost- und Südosteuropa in den Europäischen Forschungsraum" (Bridge2ERA) im Rahmen der Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Zielländer dieser Bekanntmachung sind

\* die EU-Mitgliedstaaten Bulgarien, Estland, Griechenland, Kroatien, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, die Slowakische Republik, Slowenien, die Tschechische Republik und Ungarn,

\* die offiziellen EU-Beitrittskandidaten Albanien, Ehemalige Jugoslawische Republik Mazedonien, Montenegro und Serbien und

\* die potenziellen EU-Beitrittskandidaten Bosnien und Herzegowina sowie die Republik Kosovo.

Gegenstand der Förderung ist die Antragsvorbereitung von FuE-Projekten, die auf die Themenbereiche des EU-Rahmenprogramms für Forschung und Innovation Horizont 2020 sowie auf andere relevante europäische Förderprogramme ausgerichtet sind.

Die Antragsvorbereitung der FuE-Projekte erfolgt in zwei Phasen:

\* Ziel der ersten Förderphase ist der Auf- oder Ausbau multilateraler Projektkonsortien. Diese sollen EU-Förderbekanntmachungen identifizieren, zu denen eine Antragstellung beabsichtigt wird.

\* Das Ziel der zweiten Förderphase ist die konkrete Ausarbeitung und Einreichung eines Projektantrags.

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Stichtage für die Einreichung der Projektskizzen sind:

**31. März**

**30. Juni**

**30. September**

**17. Dezember**

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1630.html>

### **BMBF: Explorations- und Integrationsphase der IKT-Forschung**

Das BMBF fördert Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung.

Ziel der Bekanntmachung ist es, die technologischen Entwicklungslinien im Gebiet der IKT und deren Anwendungen durch Fördervorhaben zu stärken. Dabei stehen drei Themen im Vordergrund der laufenden Entwicklung: IKT in komplexen Systemen ("Embedded Systems"), intelligente Lernende Systeme sowie Internet der Dinge und Dienste.

Die thematischen Schwerpunkte der Förderung sind an den wirtschaftlichen Potenzialen und Anwendungsfeldern bzw. Branchen ausgerichtet, in denen Innovationen in hohem Maße durch IKT getrieben

sind oder ohne IKT gar nicht möglich wären. Entsprechend der Grundsätze im Forschungsprogramm IKT 2020 ist die Förderung nach dieser Fördermaßnahme deshalb – neben Forschungsthemen aus der IKT-Wirtschaft selbst – auf die folgenden Anwendungsfelder/Branchen ausgerichtet:

- \* Automobil, Mobilität
- \* Maschinenbau, Automatisierung
- + Gesundheit, Medizintechnik
- \* Logistik, Dienstleistungen
- \* Energie, Umwelt

Förderlinien:

- A. Basisorientierte Projekte
- B. Technologieallianzen

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe ist zunächst eine Projekt-skizze vorzulegen. Die Laufzeit dieser Förderrichtlinie ist bis zum 30. Juni 2021 befristet.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1615.html>

### **BMBF: Stadt-Land-Plus - Regionen-, Stadtentwicklung- neuer Stichtag**

*Neuer Stichtag für Projektskizzen: 26. September 2018*

Die Bekanntmachung des BMBF "Stadt-Land-Plus" zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Themenbereich "Ressource Land" wurde geändert.

Die Förderrichtlinie ist bis zum 30. Juni 2024 gültig.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1543.html>

### **BMBF / KMU-innovativ: Einstiegsmodul (Vorprojekte) Ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft – Innovative Produktkreisläufe**

*Bewertungsstichtage: 15. Juli 2018, 15. Januar 2019*

Das BMBF fördert Vorprojekten und Durchführbarkeitsstudien für anspruchsvolle, risikoreiche FuE-Vorhaben von KMU im Rahmen der Förderinitiative KMU-innovativ (KMU-innovativ: Einstiegsmodul).

Ziele:

- \* Stärkung des Ideenscoutings und des Ideenmanagements in der frühen Innovationsphase in KMU,
- \* Verbesserung der Umsetzung von Ideen in FuE-Projekte,
- \* Erschließen der richtigen Partner und ihre sinnvolle Einbindung in die Projekte,
- \* Abbau von Hürden und Stärkung der Motivation für anspruchsvolle, risikoreiche FuE-Vorhaben, insbesondere bei weniger förder- und forschungserfahrenen KMU,
- \* Verbesserung des Zugangs von KMU zu den Forschungsförderprogrammen des BMBF, insbesondere zur Förderinitiative KMU-innovativ.

Gegenstand der Förderung sind Einzelvorhaben, um

- \* neue Produkt-, Verfahrens- und Dienstleistungsideen auszuarbeiten und zu bewerten,
- \* die Durchführbarkeit und Umsetzbarkeit von neuen Produkt-, Verfahrens- und Dienstleistungsideen zu untersuchen,
- \* den Stand von Wissenschaft, Forschung und Technik sowie die Schutzrechtssituation im angestrebten Themenfeld zu analysieren,
- \* Kooperationspartner zu ermitteln und zu gewinnen,

\* notwendige FuE-Arbeiten für die angestrebten innovativen Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen (Lösungsideen) und der erforderlichen wissenschaftlich-technischen Expertise zu identifizieren. Es wird ein einstufiges, vereinfachtes Verfahren angewendet.

Kommende Bewertungsstichtage:

**15. Juli 2018**

**15. Januar 2019**

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1407.html>

### **BMBF - Gründungen: Innovative Start-ups für Mensch-Technik-Interaktion**

*Die Einreichungsfrist für Projektskizzen endet jeweils am **15. April 2018** und am **15. Oktober 2018***

Das BMBF fördert "Gründungen: Innovative Start-ups für Mensch-Technik-Interaktion".

Das BMBF will das Innovationspotenzial von Start-ups im Bereich Spitzenforschung zur Mensch-Technik-Interaktion (MTI) stärken. Dazu werden zwei Ansätze verfolgt. Zum einen sollen die Chancen für die Gründung von Start-ups durch gezielte Förderung geeigneter Forschungsteams bereits an Hochschulen und Forschungseinrichtungen verbessert werden (Modul 1). Zum anderen sollen bereits gegründete junge Start-ups bei Forschung und Entwicklung (FuE) passgenau gefördert werden (Modul 2). Ziel ist eine maßgeschneiderte Gründungs- und Start-up-Förderung für den Bereich der MTI.

Themen:

- + Intelligente Mobilität
- + Digitale Gesellschaft
- + Gesundes Leben

Das Förderverfahren ist zweistufig.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1558.html>

### **BMBF / EU: KMU-Förderung - Eurostars**

*Nächster Stichtag zur Einreichung von Förderanträgen ist der **13. September 2018***

Eurostars ist ein gemeinsames Förderprogramm von EUREKA und der Europäischen Kommission, das auch unter Horizont 2020 unter dem Namen Eurostars 2 fortgeführt wird. Ziel von Eurostars ist es, kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) verstärkt für eine europäische Zusammenarbeit in Forschungs- und Entwicklungsprojekten zu motivieren. Dabei funktioniert Eurostars nach dem gleichen Prinzip wie die übergeordnete Initiative EUREKA: Eurostars-Projekte sind technologieoffen und dienen zivilen Zwecken. Sie zielen auf die Entwicklung eines innovativen Produktes, Verfahrens oder einer Dienstleistung. Nach dem sogenannten „Bottom-up-Prinzip“ können die Projektinhalte von den teilnehmenden Partnern frei bestimmt werden.

Weitere Informationen:

<http://eurostars.dlr.de/de/1332.php>

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1507.html>

**BMBF: Werkstoffplattform Hybride Materialien**

*Einreichungsfristen werden noch bekanntgegeben*

Das BMBF fördert Vorhaben im Rahmen der Werkstoffplattform Hybride Materialien – Neue Möglichkeiten, Neue Marktpotenziale (HyMat).

In Hybridwerkstoffen werden Materialien unterschiedlicher Werkstoffklassen zu einem neuen Werkstoffsystem so kombiniert, dass sich die Vorteile aller Komponenten ergänzen und/oder neue Eigenschaften möglich werden. In der Werkstoffplattform HyMat werden ausschließlich solche Hybridmaterialien betrachtet, die bereits einen gewissen technologischen Reifegrad (Technology Readiness Level, TRL1) erreicht haben und deren breites Anwendungspotenzial bereits nachgewiesen ist. Der TRL beschreibt die Entwicklungsstufe einer Technologie, eines Verfahrens oder einer Dienstleistung. Ausgangspunkt zu Projektstart ist der Status quo der bisher erreichten Entwicklungsstufe einer werkstoffbasierten Technologie, eines Verfahrens oder einer Dienstleistung, die spezifisch zu beschreiben ist (TRL 4-7). Der TRL der Hybridmaterialien kann dabei von Material zu Material variieren. Darüber hinaus muss die mit dem Projekt zu erreichende Entwicklungsstufe zuvor klar definiert werden und mit einer Steigerung des technologischen Reifegrads einhergehen, also beispielsweise in einer Demonstrations- oder Pilotanwendung münden. Eine Konkretisierung auf bestimmte Hybridmaterialien oder Gruppen von Innovationshemmnissen erfolgt im Rahmen von einzelnen Aufrufen.

Dabei sollen insbesondere Defizite adressiert werden, die eine breite Marktfähigkeit bislang verhindert haben. Es kann sich dabei sowohl um wissenschaftlich-technologische Defizite (z. B. Fügeverfahren, Verarbeitung, Einbindung in den Produktionsablauf) als auch um regulative (Normung/Zulassung) oder andere Defizite (z. B. Anforderungen an die Recyclingfähigkeit, Wirtschaftlichkeit) handeln. Das heißt, es geht nicht um die Entwicklung völlig neuer Hybridmaterialien, sondern um deren Verbesserung/Weiterentwicklung/Erprobung auf dem Weg zur Marktfähigkeit, beispielsweise die Adressierung der genannten Defizite. Beispielsweise seien hier die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und der Energie-/Ressourceneffizienz, die Steigerung der Nutzungs- und Lebensdauer sowie die Verbesserung der Verarbeitung und Einbindung in den Produktionsprozess genannt. Im Bereich der Zulassung und Zertifizierung werden normungsvorbereitende Entwicklungstätigkeiten gefördert.

Die konkret zu adressierenden Defizite und Einreichungsfristen werden durch eine Änderungsbeachtmachung im Bundesanzeiger bekannt gegeben.

Das Förderverfahren ist zweistufig. In der ersten Verfahrensstufe ist eine Projektskizze vorzulegen. Aufrufe zur Einreichung von Projektskizzen erfolgen zukünftig über noch zu veröffentlichende Änderungsbeachtmachungen im Bundesanzeiger. Informationen über bevorstehende Aufrufe, Fristen und Themen sind direkt auf der Internetseite des BMBF oder der Internetseite des Projektträgers (s. u.) und unter [www.werkstofftechnologien.de](http://www.werkstofftechnologien.de) erhältlich. Es sind themenspezifische Aufrufe zu Hybridmaterialien vorgesehen.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1448.html>

<https://www.ptj.de/vom-material-zur-innovation>

**BMBF: Neue Förderrichtlinie Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung**

Das BMBF hat die Richtlinie zur Förderung von Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung veröffentlicht.

Die thematischen Schwerpunkte der Förderung sind an den wirtschaftlichen Potentialen und Anwendungsfeldern bzw. Branchen ausgerichtet, in denen Innovationen in hohem Maße durch IKT getrieben sind oder ohne IKT gar nicht möglich wären. Entsprechend der Grundsätze im Forschungsprogramm IKT 2020 ist die Förderung nach dieser Fördermaßnahme deshalb – neben Forschungsthemen aus der IKT-Wirtschaft selbst – auf die folgenden Anwendungsfelder/Branchen ausgerichtet:

- \* Automobil, Mobilität,
- \* Maschinenbau, Automatisierung,
- \* Gesundheit, Medizintechnik,
- \* Logistik, Dienstleistungen,
- \* Energie, Umwelt.

Die Vorhaben sind schwerpunktmäßig im Bereich der Softwaresysteme und Wissenstechnologien anzusiedeln. Es gibt zwei Förderlinien:

- A Basisorientierte Projekte
- B Technologieallianzen

Das Antragsverfahren ist zweistufig. In der ersten Verfahrensstufe ist dem beauftragten Projektträger zunächst eine **Projektskizze** je Verbund vorzulegen. Eine gegebenenfalls im Einzelfall festgelegte Vorlagefrist gilt nicht als Ausschlussfrist. Verspätet eingehende Projektskizzen können aber möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden. Diese Richtlinie ist bis zum Ablauf des 30. November 2023 gültig.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1419.html>

#### **BMBF / KMU-innovativ: Elektronik; Autonomes elektrisches Fahren**

*Bewertungsstichtage für Projektskizzen sind jeweils am **15. April** und am **15. Oktober***

Die Bekanntmachung der Richtlinie zur Förderung von KMU "KMU-innovativ: Elektroniksysteme; Elektromobilität" vom 9. März 2016 wird geändert.

Neuer Titel: "KMU-innovativ: Elektronik; Autonomes elektrisches Fahren."

Ziel ist es, das Innovationspotenzial kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) im Bereich der Spitzenforschung zu stärken, sowie die Forschungsförderung im Rahmen des Förderprogramms "Mikroelektronik aus Deutschland – Innovationstreiber der Digitalisierung" in den beiden Gebieten Elektronik und **autonomes elektrisches Fahren** insbesondere für erstantragstellende KMU attraktiver zu gestalten."

alte Richtlinie: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1160.html>

Das Förderverfahren ist zweistufig. Bewertungsstichtage für Projektskizzen sind jeweils am **15. April** und am **15. Oktober**.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1423.html>

#### **BMBF - KMU-innovativ: Mensch-Technik-Interaktion**

*Einreichungsfristen für Projektskizzen sind jeweils der **15. April** und der **15. Oktober***

Das BMBF informiert über die Richtlinie zur Fördermaßnahme "KMU-innovativ: Mensch-Technik-Interaktion".

Gegenstand der Förderung sind risikoreiche industrielle Forschungs- und vorwettbewerbliche Entwicklungsvorhaben, die technologieübergreifend und anwendungsbezogen sind. Diese FuE1-Vorhaben müssen dem Bereich Mensch-Technik-Interaktion zuzuordnen sein. Wesentliches Ziel der BMBF-Förderung ist die Stärkung der Marktposition der beteiligten KMU. Dies soll auch dadurch erreicht



werden, dass der Transfer von Forschungsergebnissen aus dem vorwettbewerblichen Bereich in die praktische Anwendung beschleunigt wird.

Gefördert werden Forschungs- und Entwicklungsvorhaben aus einem breiten Themenspektrum, die ihren Schwerpunkt an den drei Themenfeldern im MTI-Forschungsprogramm orientieren:

- \* Intelligente Mobilität
- \* Digitale Gesellschaft
- \* Gesundes Leben

Folgende Vorhaben sind förderfähig:

- \* Einzelvorhaben eines KMU sowie
- \* Verbundvorhaben zwischen einem oder mehreren KMU, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und anderen mittelständischen Unternehmen.

Das Förderverfahren ist zweistufig. Einreichungsfristen für Projektskizzen sind jeweils der **15. April** und der **15. Oktober**.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1353.html>

### **BMWi / ZIM: Kooperation mit Taiwan**

*Die Frist für die Antragsannahme endet am **3. September 2018**.*

Kooperationsprojekte im Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie können auch mit ausländischen Partnern (Unternehmen und Forschungseinrichtungen) durchgeführt werden.

Aktuell sind Kooperationen mit Taiwan ausgeschrieben.

Weitere Informationen:

<https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/aktuelle-ausschreibungen-international.html>

### **BMWi: ZIM - internationale Kooperationen**

*Antragsfristen sind je nach Land unterschiedlich (siehe Link)*

Kooperationsprojekte im Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie können auch mit ausländischen Partnern (Unternehmen und Forschungseinrichtungen) durchgeführt werden. Aktuelle bilaterale Ausschreibungen gibt es u.a. mit Kanada, Singapur, Brasilien.

Weitere Informationen:

<http://www.zim-bmwi.de/internationale-fue-kooperationen/bilaterale-ausschreibungen>

### **BMWi: Bekanntmachung - Neues Maritimes Forschungsprogramm**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie fördert Forschung, Entwicklung und Innovation im Rahmen des „Maritimen Forschungsprogramms“ der Bundesregierung.

In besonderer Weise soll in dem Forschungsprogramm der Entwicklung Rechnung getragen werden, dass viele Technologien nicht mehr eindeutig einzelnen Segmenten zuzuordnen sind. Umweltschonende Technologien lassen sich beispielsweise nicht mehr allein auf den Aspekt Antriebssystem reduzieren. Hier spielen künftig alle Branchensegmente eine verstärkte Rolle. Analoges gilt auch für die

Themenfelder Digitalisierung, Sicherheit und Ressourcen. In bestimmten Bereichen werden sektorübergreifende Kooperationen und eine Vernetzung über Branchengrenzen hinweg notwendig, um angemessene technische Lösungen entwickeln zu können. Diese Trends werden in den folgenden Querschnittsthemen berücksichtigt:

- Umweltschonende maritime Technologien
- Maritime Digitalisierung und smarte Technologien
- Maritime Sicherheit und
- Maritime Ressourcen

Als flankierende Maßnahme können Innovationscluster gefördert werden.

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Die Antragstellung ist nicht an feste Abgabefristen gebunden.

Weitere Informationen:

<https://www.ptj.de/schifffahrt-meerestechnik/antragstellung-neu>

### **BMWi: Bekanntmachung - Echtzeittechnologien für die Maritime Sicherheit**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie fördert Forschung, Entwicklung und Innovation auf dem Gebiet der „Echtzeittechnologien für die Maritime Sicherheit“.

Es werden vorrangig Unternehmen im Verbund mit Wissenschaft und Forschung bei der Entwicklung sicherheitsrelevanter Echtzeittechnologien unterstützt. Durch die Förderung wird ein breites Anwendungsfeld im maritimen Bereich berührt. Zu den bedeutendsten Anwendungen gehören unter anderem:

- Schutz maritimer Infrastrukturen und der dort beschäftigten Menschen,
- Überwachung maritimer Gebiete zur Prävention illegaler Aktivitäten,
- Schutz und Sicherung der globalen Versorgungskette,
- Sicherheit der maritimen Transportsysteme sowie der Seefahrer und Passagiere,
- Mariner Umweltschutz durch Beobachtung und Vermeidung von Unfällen.

Forschungsfelder (exemplarisch):

- Beobachtung von Seegebieten und der dortigen Infrastruktur
- Multisensorielle Datenfusion und integrierte Lagebilderstellung
- Dienstbasierte Assistenzsysteme und integrierte Verkehrs- und Transportleitung
- Online-Zustandsüberwachung bei Schiffen und maritimen Strukturen zur Fernwartung und Intervention

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Die Antragstellung ist nicht an feste Abgabefristen gebunden.

Weitere Informationen:

<https://www.ptj.de/schifffahrt-meerestechnik/projektskizzen-neu>

[https://www.ptj.de/lw\\_resource/datapool/systemfiles/cbox/3082/live/lw\\_bekdoc/banz-at-07.12.2017-b4.pdf](https://www.ptj.de/lw_resource/datapool/systemfiles/cbox/3082/live/lw_bekdoc/banz-at-07.12.2017-b4.pdf)

### **BMWi: Gründerwettbewerb – Digitale Innovationen**

*Die nächsten Stichtage für Phase 1 (Bewerbungsphase für alle): 3. April 2018 und 2. Juli 2018*

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt mit dem "Gründerwettbewerb – Digitale Innovationen" Unternehmensgründungen, bei denen innovative Informations- und Kommunikationstechnologien zentraler Bestandteil des Produkts oder der Dienstleistung sind.

Es werden zwei Wettbewerbsrunden pro Jahr veranstaltet. Der Gründerwettbewerb ist offen für alle innovativen Geschäftsideen, die auf IKT-basierten Produkten und Dienstleistungen beruhen. Die Teil-

nahme an Phase 1 ist für jeden möglich, in Phase 2 reichen dann die Nominierten der ersten Phase Ideen ein.

Weitere Informationen:

<https://www.gruenderwettbewerb.de/>

### **BMWi: WIPANO**

*Anträge können jederzeit bis zum **30. September 2019** gestellt werden*

WIPANO unterstützt Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen bei der Identifizierung, der schutzrechtlichen Sicherung sowie der Vermarktung von Forschungsergebnissen.

Darüber hinaus gibt es Schutzrechte, deren Verwertungschancen sich mit relativ geringem Weiterentwicklungsaufwand deutlich erhöhen lassen. Die an der Verwertungsförderung teilnehmenden Einrichtungen der öffentlichen Forschung haben daher zusätzlich die Möglichkeit, mit einer Förderung für eine anwendungsorientierte Weiterentwicklung ihre Vermarktungschancen zu verbessern und somit potenzielle Wirtschaftspartner von der Werthaltigkeit der Erfindung zu überzeugen.

#### **Wer wird gefördert?**

- Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
- Schutzrechtliche Sicherung der Erfindung wurde im Rahmen von WIPANO oder SIGNO gefördert, wobei der
- Anteil öffentlicher Schutzrechtsinhaber mehr als 50 Prozent betragen muss.

#### **Was wird gefördert?**

Um die Verwertungschancen zu erhöhen, kann die Erfindung z. B. durch den Nachweis der Funktionsfähigkeit, der Validierung einer Messreihe oder den Bau eines Prototypen, weiter entwickelt werden. Hierfür muss ein in die Verwertungsförderung eingebundener qualifizierter externer Dienstleister den Transfer und die Vermarktung der Erfindung betreiben.

#### **Wie wird gefördert?**

- Maximale Projektlaufzeit: 24 Monate (Antragstellung bis 30.09.2019 möglich)
- Zuwendung wird als nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt
- Zuwendung erfolgt in Form einer Anteilsfinanzierung (maximal 70 Prozent der förderfähigen Ausgaben, wobei der Gesamtbetrag der Zuwendung je Projekt auf 84.000 Euro beschränkt ist)

#### **Was ist zu beachten?**

- Eine Antragstellung kann laufend erfolgen.
- Die Antragstellung erfolgt über das Elektronische Formular-System [easy-Online](#). Unter "BMWi" - "WIPANO" - ist der Förderbereich auswählbar: Öffentliche Forschung - Weiterentwicklung von Erfindungen

Weitere Informationen:

[https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Publikationen/Technologie/wipano.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=10](https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Publikationen/Technologie/wipano.pdf?__blob=publicationFile&v=10)

<http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=views;document&doc=12778&typ=KU>

### **BMEL / BMUB: Waldböden im Klimawandel**

Projektskizzen können ab sofort beim Waldklimafonds eingereicht werden. Bislang keine Deadline bekanntgegeben

BMBF + andere Bundesministerien - Natur- und Ingenieurwissenschaften, Mathematik - Lebenswissenschaften (Agrarwissenschaften, Biologie, Medizin, Ökotoxikologie, Pharmazie, Veterinärmedizin)  
Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und das Bundesumweltministerium fördern Maßnahmen zum Erhalt und Ausbau des CO<sub>2</sub>-Minderungspotenzials von Wald und Holz sowie zur Anpassung der Wälder an den Klimawandel (Förderrichtlinie Waldklimafonds).

Der Schutz des Bodens und der Erhalt seiner Funktionen sind eine wesentliche Grundlage für das Waldökosystem und für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung. Die Waldböden nehmen eine zentrale Rolle im Klimageschehen ein, da sie vom Klimawandel stark beeinflusst sind und gleichzeitig als klimarelevante Senke/Quelle bzw. Speicher fungieren.

Daher soll der Themenbereich „Waldböden im Klimawandel“ stärker im Waldklimafonds berücksichtigt werden. Forschungslücken zu Ausmaß und Auswirkungen des Klimawandels auf Bodenfunktionen, Prozesse und Dynamik der organischen Substanz im Boden einschließlich Erhalt und Ausbau der Senkenfunktion sollen geschlossen werden.

Weitere Informationen:

<https://www.waldklimafonds.de/foerderaufruf/?L=0>

### **BMVI: Elektromobilität**

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Schwerpunkte:

1 Unterstützung kommunaler Elektromobilitätskonzepte einschließlich der Fahrzeugbeschaffung und des Aufbaus von Ladeinfrastruktur

- Elektrofahrzeuge und Ladeinfrastruktur

- Erarbeitung kommunaler Elektromobilitätskonzepte

2 Förderung von Forschung und Entwicklung zur Unterstützung des Markthochlaufs von Elektrofahrzeugen

Die Beantragung auf Gewährung von Investitionszuschüssen und auf Förderung von Studien erfolgt in einem einstufigen Verfahren.

Bei Forschungs- und Entwicklungsvorhaben ist das Antragsverfahren zweistufig angelegt.

Weitere Informationen:

[https://www.now-gmbh.de/content/4-bundesfoerderung-elektromobilitaet-vor-ort/1-foerderrichtlinie/frl\\_elektromobilitaet\\_bmvi.pdf](https://www.now-gmbh.de/content/4-bundesfoerderung-elektromobilitaet-vor-ort/1-foerderrichtlinie/frl_elektromobilitaet_bmvi.pdf)

**WiRe: Postdoc-Fellowship for International Female***Bewerbungsfrist ist der 30. September 2018*

WiRe - Women in Research: Postdoc-Fellowships (1-6 months) for International Female Researchers  
 WiRe is a fellowship programme for international female postdoctoral researchers collaboratively funded by the DFG ("Research in Germany" campaign) and the WWU's Equal Opportunity Office. Our WiRe fellowship pays respect to the special needs of women in research, focusing on female Postdocs and Professors. WiRe considers different aspects that are crucial for the compatibility of life and work for women in research in order to strengthen them in their academic career persistence and advancement.

Our fellowships offer the opportunity to get to know the WWU within a self-chosen timeframe of 1 to 6 month, exploring research and development possibilities as well as the city itself and its facilities for accompanying family members. Funding, support structures, mentoring and workshops give an insight of future possibilities for top female scientists in Münster. In return, we expect our international fellows to help us create further awareness of the excellent and family-friendly research possibilities at the WWU. Join the WWU within a self-chosen timeframe of 1 to 6 months, explore our excellent research and development possibilities as well as the city itself and its facilities for accompanying family members. In return, we expect you to help us create further awareness of the excellent and family-friendly research possibilities at the WWU.

What we want:

- excellent international female Postdocs or Professors
- special focus on STEM-related fields (1st call: apply until May 15th), open to all subjects from 2nd call (apply until June 15th or September 30th) on
- develop ideas of how to spread word of your research project and experience at WWU
- involvement of a professor at WWU

What we offer:

- fellowship of 2000 EUR/ per month
- for a period of 1 up to 6 months
- 500 EUR child care / family bonus per month possible
- additional funding for conference participation and printing costs available
- excellent research and career development opportunities
- full access to the support structures of our Welcome Centre - access to all of the WWU's communication channels and networks
- workshops and mentoring
- become part of our Research Alumni Programme and make use of its opportunities

Fellowship conditions:

- research project or idea of a research project in cooperation with a professor of WWU
- which can be executed during 1
- 6 months with a presentable result
- develop a strategy of how to spread word of your research/work/results/experience at WWU
- bring your family if you like

How to apply:

- Application form: [https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/wwu/auslandsamt/pdf/internationalewissenschaftler/wire\\_application\\_form.pdf](https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/wwu/auslandsamt/pdf/internationalewissenschaftler/wire_application_form.pdf)
- Letter of recommendation / intent of WWU professor
- CV (including your publication list with a maximum of 5 titles)
- Please send the completed application form and the letter of intent of your supervisor at the WWU to: wire AT wwu.de.

Preference will be given to projects that end before 02/2019

Weitere Informationen:

<https://www.uni-muenster.de/forschung/en/wissenschaftler/wire-womeninresearch.html>

<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/chancen/type=stipendien&id=16500>

#### **\* VolkswagenStiftung: Neue Förderinitiative zur Erforschung sozialer Ungleichheit**

*Erster Stichtag zur Antragstellung ist der **30. Oktober 2018***

Mit den „Sustainable Development Goals“ der UN wurde ein Gesellschaftsvertrag für die Weltgemeinschaft verabschiedet, der eine ökonomisch, sozial und ökologisch nachhaltige Zukunft zum Ziel hat. Der wichtigen Rolle, die den Wissenschaften dabei zukommt, will die VolkswagenStiftung gemeinsam mit Partnerstiftungen in Europa mit einem neuen Förderangebot gerecht werden. Zunächst werden internationale Kooperationsprojekte zur Erforschung sozialer Ungleichheit unterstützt, jeweils mit bis zu 1,5 Mio. Euro.

Weitere Informationen:

[https://www.volkswagenstiftung.de/sites/default/files/downloads/MB\\_116\\_e.pdf](https://www.volkswagenstiftung.de/sites/default/files/downloads/MB_116_e.pdf)

#### **VolkswagenStiftung: Künstliche Intelligenz – Ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft von morgen**

*Nächste Antragsfrist ist der **5. Juli 2018***

Die Initiative der VolkswagenStiftung zielt im Kern auf gemeinsame, integrative Forschungsansätze der Gesellschafts- und Technikwissenschaften. Vor dem Hintergrund der unter dem Begriff "Künstliche Intelligenz" stattfindenden aktuellen und sich abzeichnenden Entwicklungen sollen ausgehend von Gegenwartsdiagnosen neue Sichtweisen und Erkenntnisse mit Blick auf die Zukunftsgestaltung der Gesellschaft wie auch der Technologie ermöglicht werden. Hierbei sollen neuartige Projektkonstellationen und interdisziplinäre Zusammenarbeit für ein wissenschaftliches wie gesellschaftlich hoch relevantes und aktuelles Themenfeld ermöglicht und durch die entsprechenden Perspektivenwechsel zu neuen Sichtweisen und Lösungsansätzen erreicht werden.

Gefördert werden können Forschungsprojekte mit bis zu 1,5 Mio. Euro für max. 4 Jahre. Bewerbungen können sich Wissenschaftler(innen) aller Karrierestufen nach Promotion; internationale Kooperationspartner(innen) sind möglich.

Kommende Stichtage:

**5. Juli 2018**

**4. Juli 2019**

Weitere Informationen:

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderung/unsere-foerderung-im-ueberblick.html>

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderung/unsere-foerderung-im-ueberblick/k%C3%BCnstliche-intelligenz-%E2%94%80-ihre-auswirkungen-auf-die-gesellschaft-von-morgen>

#### **Volkswagen Stiftung: Experiment! – Auf der Suche nach gewagten Forschungsideen**

*Stichtag für Bewerbungen ist der **1. August 2018***

Die VolkswagenStiftung fördert in der Linie Experiment! Forschungsvorhaben "auf der Suche nach gewagten Forschungsideen":

- \* Fachgebiet: Natur-, Ingenieur-, und Lebenswissenschaften
- \* Förderart: Forschungsprojekt
- \* bis zu 120.000 Euro (flexibel einsetzbar)
- \* maximal 18 Monate
- \* Wissenschaftler(innen) in Deutschland, ab Promotion

Weitere Informationen:

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderangebote-im-ueberblick/experiment>

#### **\* Stifterverband und Heinz Nixdorf Stiftung - Future Lab: Kooperationsgovernance - Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft, Zivilgesellschaft**

*Bewerbungsschluss ist der **30. Juli 2018***

Stifterverband und Heinz Nixdorf Stiftung starten gemeinsam das Förderprogramm Future Lab: Kooperationsgovernance.

Hochschulen entwickeln zusammen mit Experten Lösungen, um die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft oder Zivilgesellschaft in gemeinsam getragenen Strukturen zu verbessern. Hochschulen und interessierte Einzelpersonen sind zur Teilnahme eingeladen.

Für die Teilnahme am Programm werden sechs Hochschulen ausgewählt. Sie erhalten folgende Förderung:

- \* die Teilnahme am Future Lab des Stifterverbands zur Entwicklung einer guten Kooperationsgovernance
- + die Unterstützung durch ein Expertennetzwerk im Entwicklungsprozess
- \* eine finanzielle Förderung der teilnehmenden Institutionen in Höhe von 25.000 Euro zur Deckung der entstehenden Kosten
- \* fakultativ eine Umsetzungsbegleitung der entwickelten Ansätze

Weitere Informationen:

<https://www.stifterverband.org/futurelab/kooperationsgovernance>

#### **\* Fritz Thyssen Stiftung - Projektförderung**

*Nächste Bewerbungsfrist ist **der 15. September 2018***

Die Projektförderung der Fritz Thyssen Stiftung richtet sich an Wissenschaftler aus den Geistes- und Sozialwissenschaften sowie der Biomedizin.

Thematisch ist eine Antragstellung in folgenden Förderbereichen möglich:

- \* Geschichte, Sprache & Kultur
- \* Querschnittsbereich „Bild–Ton–Sprache“
- \* Staat, Wirtschaft & Gesellschaft
- \* Medizin und Naturwissenschaften

Auch interdisziplinär angelegte Projekte werden von der Stiftung begrüßt.

Projektanträge können jedes Jahr vorgelegt werden bis zum

**15. Februar** für die Sommersitzung der Stiftungsgremien

**15. September** für die Wintersitzung der Stiftungsgremien

Weitere Informationen:

<http://www.fritz-thyssen-stiftung.de/foerderung/foerderarten/projektfoerderung/>

## 2. Stipendien

### **Volkswagen Stiftung: Postdoctoral Fellowships in den Geisteswissenschaften an Universitäten und Forschungsinstituten in den USA**

*Antragsfrist ist der 4. September 2018*

The Volkswagen Foundation offers postdoctoral fellowships in the Humanities to enable postdoctoral fellows currently based in Germany to conduct studies at institutions in the U.S. and Canada. Applicants can either select an institution of their own choice for their fellowship or, alternatively, apply to one of the cooperating institutions in the U.S. and Canada.

The fellowships are usually granted for a period of 9 to up to 12 months.

Weitere Informationen:

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderungangebot-im-ueberblick/postdoctoral-fellowships-in-den-geisteswissenschaften-an-universitaeten-und-forschungsinstituten-in-deutschland-und-den-usa>

### **Volkswagen Stiftung: Postdoctoral Fellowships in den Geisteswissenschaften an Universitäten und Forschungsinstituten in Deutschland**

*Antragsfrist ist der 11. September 2018*

These postdoctoral fellowships in the Humanities are jointly offered by the Andrew W. Mellon Foundation and the Volkswagen Foundation. They aim at enabling postdoctoral researchers currently based at academic institutions in the U.S. to spend some time conducting studies at universities or research institutes in Germany. These studies can either be undertaken at a university or research institute of the candidate's choice or at a cooperating institute.

The fellowships are usually granted for a period of 9 to up to 12 months.

Weitere Informationen:

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderungangebot-im-ueberblick/postdoctoral-fellowships-in-den-geisteswissenschaften-an-universitaeten-und-forschungsinstituten-in-deutschland-und-den-usa>

### **Volkswagen Stiftung: Lichtenbergprofessuren**

*Anträge sind jederzeit möglich*

Mit den „Lichtenberg-Professuren“ kombiniert die VolkswagenStiftung die personen- und institutionsbezogene Förderung. Indem herausragend qualifizierte (Nachwuchs-)Wissenschaftler(innen) eine Tenure-track-Option an einer selbst gewählten deutschen Universität erhalten, bekommen sie die Möglichkeit, eigenständig und mit langfristiger Perspektive in hoch innovativen zwischen den Disziplinen angesiedelten Gebieten zu forschen sowie neue Lehrkonzepte umzusetzen.

Das Förderangebot ist fachlich offen und richtet sich gleichermaßen an die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften wie an die Natur- und Ingenieurwissenschaften und die Medizin. Ebenso ist das Angebot für Wissenschaftler(innen) aller Nationalitäten offen.

Es gibt zwei Zielgruppen:

- W1-Professuren als Kernzielgruppe
- W2-Professuren, bevorzugt Rückkehrer(innen) bzw. Bewerber(innen) aus dem Ausland



Bis zu sieben Professuren werden - abhängig vom Ergebnis der jeweiligen Begutachtung - pro Ausschreibung vergeben.

Zunächst erfolgt eine fünfjährige Förderung mit 0,8 bis 1,5 Millionen Euro pro Professur.

-----  
The Volkswagen Foundation's funding initiative "Lichtenberg Professorships" combines support for individual persons with the funding of institutions. By offering outstandingly qualified (young) researchers a tenure track option at

a German university of their choice, grantees are given the opportunity to implement new teaching concepts and carry out independent long-term research in highly innovative areas at the interface of disciplines.

The funding initiative is thematically open and aimed to an equal extent at disciplines in the humanities and social sciences as well as the natural and engineering sciences and medicine. The program is also open to researchers of all nationalities.

The funding initiative addresses two target groups:

- W1 professorships as core target group
- W2 professorships, preferably returnees or applicants from abroad

Up to seven professorships are available – depending on the evaluation results of each call.

Initial funding over a period of five years is available in an amount of 0.8 to 1.5 million euros per professorship.

Weitere Informationen:

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderangebot-im-ueberblick/lichtenberg-professuren>

<https://www.volkswagenstiftung.de/en/funding/our-funding-portfolio-at-a-glance/lichtenberg-professorships>

### **Volkswagen-Stiftung: Freigeist-Fellowships für PostDocs**

*Der nächste Stichtag für Anträge: 11. Oktober 2018*

Das Angebot der Freigeist-Fellowships der VolkswagenStiftung richtet sich an außergewöhnliche Forscherpersönlichkeiten, die sich zwischen etablierten Forschungsfeldern bewegen und risikobehaftete Wissenschaft betreiben möchten.

- \* alle Fachgebiete
- \* Förderart: eigene Stelle (Nachwuchsgruppenleitung)
- \* max. 1 Mio. Euro
- \* max. 5 (+3) Jahre
- \* exzellente Nachwuchswissenschaftler(innen), die außergewöhnliche, risikobehaftete Wissenschaft zwischen etablierten Forschungsfeldern betreiben möchten
- \* Voraussetzungen: Promotion vor max. vier Jahren; Anbindung an eine Forschungsinstitution in Deutschland; erfolgter Wechsel des akademischen Umfelds; Auslandsaufenthalt

Weitere Informationen:

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderangebot-im-ueberblick/freigeist-fellowships>

### **JSPS Bonn: Stipendium für Doktoranden und Postdoktoranden zur Forschung in Japan**

*Unterschiedliche Bewerbungsfristen, siehe unten.*

JSPS Postdoctoral Fellowship (short-term), für Doktoranden und Postdoktoranden

Bewerber:

- Doktoranden: Promotion muss innerhalb der nächsten zwei Jahre nach Förderbeginn abgeschlossen sein.
- Postdoktoranden: Promotion darf zum 1. April des Fiskaljahres, in dem das Stipendium angetreten wird, nicht länger als 6 Jahre zurückliegen.

Alle Fachrichtungen

Teilnehmer des JSPS Postdoctoral Fellowship (standard) sind von der Bewerbung ausgeschlossen.

Dauer: 1 bis 12 Monate

Bewerbungswege und weitere Informationen:

Doktoranden und Postdoktoranden (mit Aufenthaltsdauer bis 6 Monate): beim DAAD für einen Stipendienantritt zwischen 01.01.2019-31.03.2019 bis **31.07.2018**:

<https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?status=5&target=31&subjectGrps=&daad=&q=&page=1&detail=10000361>

Postdoktoranden mit Aufenthaltsdauer ab 6 Monate:

bei der A.v.Humboldt-Stiftung, Bewerbung jederzeit möglich: <http://www.humboldt-foundation.de/web/jsps-stipendium-postdoc.html>

über den Gastgeber bei JSPS Tokyo:

für einen Stipendienantritt zwischen 01.01.2019-31.03.2019: Bewerbungsfrist der Gastinstitute bei JSPS Tokyo: **04.-08.06.2018**

Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsfristen der Gastinstitute vor diesem Termin liegen.

<http://www.jsps.go.jp/english/e-oubei-s/index.html>

Wir empfehlen die Bewerbung über unsere deutschen Partnerorganisationen, da es hier festgelegte Kontingente für deutsche Bewerber gibt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den DAAD / die A.v.Humboldt-Stiftung.

Weitere Informationen:

<https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?status=5&target=31&subjectGrps=&daad=&q=&page=1&detail=10000361>

<https://www.humboldt-foundation.de/web/jsps-stipendium-postdoc.html>

<http://www.jsps.go.jp/english/e-oubei-s/index.html>

### **Canon Foundation: Research Fellowships Europe/Japan**

*Bewerbungsfrist ist der **15. September 2018***

Annually, the Canon Foundation in Europe grants up to 15 Fellowships to highly qualified European and Japanese researchers. European Fellows are expected to pursue a period of research in Japan whereas Japanese Fellows are expected to do their research in Europe.

Canon Foundation Fellowships are for a minimum period of three months up to maximum of one year. We support all fields of research. There are no limitations or restrictions. Applicants do not have to be currently enrolled or employed at the time of applying.

The financial support for Research Fellows ranges from 22,500 Euro to 27,500 Euro per year and pro-rata for different periods.

The annual deadline for applications is **September 15**.

Weitere Informationen:

<https://www.canonfoundation.org/programmes/research-fellowships/>

### **Daimler und Benz Stiftung: Förderung für Postdoktoranden**

*Nächster Bewerbungsschlussstermin: 1. Oktober 2018*

Die Daimler und Benz Stiftung fördert Postdoktoranden und Juniorprofessoren mit dem "Stipendienprogramm für Postdoktoranden". Ziel ist es, die Autonomie und Kreativität der nächsten Wissenschaftlergeneration zu stärken und den engagierten Forschern den Berufsweg während der produktiven Phase nach ihrer Promotion zu ebnen.

Die jährliche Fördersumme beträgt 20.000 Euro pro Stipendium, das für die Dauer von zwei Jahren gewährt wird: zur Finanzierung wissenschaftlicher Hilfskräfte, technischer Ausrüstung, Forschungsreisen oder zur Teilnahme an Tagungen.

Weitere Informationen:

<https://www.daimler-benz-stiftung.de/cms/nachwuchs/stipendienprogramm-fuer-postdoktoranden.html>

### **BMWi: EXIST-Gründerstipendium**

*Ein Antrag kann jederzeit gestellt werden*

Das EXIST-Gründerstipendium unterstützt Studierende, Absolventinnen und Absolventen sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die ihre Gründungsidee realisieren und in einen Businessplan umsetzen möchten. Bei den Gründungsvorhaben sollte es sich um innovative technologieorientierte oder wissensbasierte Projekte mit signifikanten Alleinstellungsmerkmalen und guten wirtschaftlichen Erfolgsaussichten handeln. Gefördert wird die Sicherung des persönlichen Lebensunterhalts über ein Stipendium für 1 Jahr, Sachausgaben sowie Coaching.

Weitere Informationen:

<http://www.exist.de/DE/Programm/Exist-Gruenderstipendium/inhalt.html>

### **Nagelschneider-Stiftung: Promotionsstipendien - Energie ökologisch herstellen und nutzen**

*Nächster Bewerbungsschlussstermine für Stipendien ist der 31. Oktober 2018*

Die Nagelschneider-Stiftung vergibt Stipendien insbesondere an Promovierende, die sich mit folgenden Themen befassen.

\* Erzeugung, Speicherung, Transport und intelligente Netzplanung von alternativer, nachhaltig herstellbarer und ökologisch verträglicher Energie

\* Reduzierung des Energieverbrauchs im Zusammenhang der ökologischen Gesamtsituation

Förderung: monatlich maximal 1.800 Euro als Stipendium für max. 3 Jahre.

Weitere Informationen:

<https://www.stiftung-nagelschneider.de/?page=foerderungen-beantragen>

### Fulbright-Doktorandenstipendien für USA

Das Doktorandenprogramm der Fulbright-Kommission bietet Stipendien für vier- bis neunmonatige Forschungsaufenthalte junger deutscher Nachwuchswissenschaftler in den USA, die in direktem Zusammenhang mit einer bereits begonnenen akademischen Dissertation stehen.

Bewerben können sich Nachwuchswissenschaftler/innen, die am Beginn ihrer Promotion stehen. Nach Abschluss des Stipendienaufenthalts führen sie die Promotion an ihrer Heimathochschule zu Ende. Mit Ausnahme der medizinischen Studienfächer steht die Förderung den Promovenden aller Fachbereiche offen.

Bewerbungstermine:

\* **15. März** für einen Aufenthaltsbeginn ab Oktober desselben Jahres

\* **15. September** für einen Aufenthaltsbeginn ab April des folgenden Jahres

Weitere Informationen:

<https://www.fulbright.de/programs-for-germans/nachwuchswissenschaftler-innen-und-hochschullehrer-innen/doktorandenprogramm>

### 3. Preise

#### \* BMWi: Deutscher Rohstoffeffizienzpreis

*Der Bewerbungszeitraum endet am 29. Oktober 2018*

Mit dem Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis zeichnet das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie herausragende Beispiele rohstoff- und materialeffizienter Produkte, Prozesse oder Dienstleistungen sowie anwendungsorientierte Forschungsergebnisse aus. Unter fachlicher Leitung der Deutschen Rohstoffagentur (DERA) werden bis zu vier Unternehmen sowie eine Forschungseinrichtung prämiert. Teilnehmen können Unternehmen (bis 1.000 Mitarbeiter) sowie gemeinnützige Forschungseinrichtungen.

Weitere Informationen:

[https://www.deutscher-rohstoffeffizienz-preis.de/DREP/DE/Startseite/startseite\\_node.html](https://www.deutscher-rohstoffeffizienz-preis.de/DREP/DE/Startseite/startseite_node.html)

[https://www.deutscher-rohstoffeffizienz-preis.de/DERA/DE/Downloads/drep\\_flyer-2018-neu.pdf;jsessionid=8CC663C09222E7CF056033ADBBBF9708.1\\_cid284?\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.deutscher-rohstoffeffizienz-preis.de/DERA/DE/Downloads/drep_flyer-2018-neu.pdf;jsessionid=8CC663C09222E7CF056033ADBBBF9708.1_cid284?_blob=publicationFile&v=2)

#### \* Deutsche Gesellschaft für Akustik: Lothar-Cremer-Preis für Nachwuchswissenschaftler und DEGA-Studienpreis

*Verschiedene Bewerbungsfristen siehe unten*

Preise der Deutschen Gesellschaft für Akustik e. V. (DEGA):

Lothar-Cremer-Preis

für Nachwuchswissenschaftler für eine herausragende Leistung auf dem Gebiet der Akustik.

Preisgeld: 2.000 Euro

Schlussstermin für Vorschläge: **31. August**

DEGA-Studienpreis

für Abschlussarbeiten (Master, Bachelor, Diplom, Magister etc.). Alle Hochschullehrer(-innen) können Vorschläge einreichen.

Preisgeld: 500 Euro

Schlussstermin für Vorschläge: **15. September**

Weitere Informationen:

<https://www.dega-akustik.de/preise-grants/lothar-cremer-preis/>

<https://www.dega-akustik.de/preise-grants/dega-studienpreis/>

#### \* Gay-Lussac-Humboldt-Preis / deutsch-französische Kooperation

*Die Bewerbungsfrist endet am 20. Juli 2018*

Der Gay-Lussac-Humboldt-Preis soll exzellente Forscher auszeichnen, die sich durch herausragende Beiträge in der Wissenschaft einen Namen gemacht haben und die für die Zusammenarbeit beider Länder stehen. Jährlich werden jeweils vier bis fünf deutsche und französische Wissenschaftler aus allen Forschungsdisziplinen mit diesem Preis ausgezeichnet.

Der Preis wird vom französischen Hochschul- und Forschungsministerium an deutsche Forscher vergeben, die von französischen Forschern nominiert werden.

Preisgeld: 60.000 Euro

Die Bewerber sollten:

\* in Frankreich beruflich tätig sein

- \* einen bedeutenden Beitrag zur deutsch-französische Kooperation leisten
  - \* aussichtsreiche Perspektiven für die deutsch-französische Kooperation bieten
- Der Preis wird jeweils an einen renommierten Forscher und einen Nachwuchsforscher verliehen.

Weitere Informationen:

<https://www.wissenschaft-frankreich.de/forschungspolitik/kooperation/bewerbungsauf-ruf-fuer-den-gay-lussac-humboldt-preis-2018/>

#### **\* Steine, Erden, Bergbau, Umwelt / Rohstoffversorgung: Förderpreise**

*Einsendeschluss ist der **31. Dezember 2018***

Die Stiftung Steine-Erden-Bergbau und Umwelt schreibt Förderpreise zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten sowie zur Würdigung von Leistungen und Verdiensten auf den Gebieten einer wirtschaftlichen und umweltverträglichen Versorgung mit Steine- und Erden-Rohstoffen und des Erhaltes nachhaltiger Entwicklungschancen aus.

Themenkreis: ökologische, wirtschaftliche und technische Themen, insbesondere Probleme

- \* einer umweltverträglichen und wirtschaftlichen Rohstoffversorgung,
- \* der Material- und Energieeffizienz,
- \* des Schutzes natürlicher Ressourcen und der Rohstoffvorsorge,
- \* der Gestaltung und Renaturierung vom Bergbau betroffener Gebiete,
- \* der Regionalplanung

Die Ausschreibung wendet sich an junge Wissenschaftler, Forscher und Studenten sowie an Unternehmen, Institutionen, Behörden, Privatpersonen und Vereine. Vorgesehen ist die Vergabe von drei Preisen, Preisgeld insgesamt bis 10.000 Euro.

Weitere Informationen:

<http://www.stiftung-seb-umwelt.de/ausschreibung.html>

#### **\* VDE-Wettbewerb "e-diale Zukunft CHALLENGE 2018"**

*Die Bewerbungsfrist endet am **31. August 2018***

Wettbewerb des VDE für eine nachhaltige Zukunft aus den Bereichen Mobility, Industrie 4.0, Health und Living, Cyber Security und Energy:

Gesucht werden innovative digitale und elektrische Ideen und Projekte. Bewerben können sich Studierende, Start-Ups, Forschungseinrichtungen und Unternehmen. Schüler ab 16 Jahre können in der Kategorie "Young Talents" einreichen.

Weitere Informationen:

<https://www.e-diale.vde.com/>

#### **EU: Preis für „Improved Mobility for Older People“**

*Einreichfrist ist der **28. Februar 2019***

Im Rahmen von Horizont 2020 schreibt die EU-Kommission bis 2020 mehrere Preise aus. Im Arbeitsprogramm der Gesellschaftlichen Herausforderung 6 „Europa in einer sich verändernden Welt: integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften“ ist aktuell der Preis „Improved mobility for older

people“ zur Einreichung geöffnet. Ziel ist die Entwicklung innovativer, nachhaltiger Lösungen, die zur Mobilität älterer Menschen beitragen.

Der Preis ist mit insgesamt zwei Millionen Euro dotiert.

Weitere Informationen:

<http://ec.europa.eu/research/horizonprize/index.cfm?prize=social-innovation>

### **EU-Preise: Drei "Horizon Prizes" für Energie-Innovationen ausgeschrieben**

*Bewerbungsfrist: 3. April 2019 bzw. 26. September 2018*

Die Europäische Kommission hat am 5. Juli die Ausschreibung von drei Preisen veröffentlicht, die innovative Lösungsansätze für Herausforderungen im Energiebereich auszeichnen sollen. Die sogenannten "Horizon Prizes" belohnen mit einem jeweils festgelegten Preisgeld die beste und effektivste der eingereichten Lösungen für die in der Ausschreibung genannten Herausforderung, ungeachtet des für die Entwicklung gewählten Ansatzes.

- CO2 reuse prize – Entwicklung von Produkten, die durch die Wiederverwertung von CO2 Emissionen reduzieren, Preisgeld 1,5 Mio. EUR, Bewerbungsfrist: **03. April 2019**.
- Low carbon hospital – Installation von Kraft-Wärme-Kopplung in Krankenhäusern auf der Basis von erneuerbaren Energiequellen, Preisgeld 1 Mio. EUR, Bewerbungsfrist: **03. April 2019**.
- Photovoltaics meets history – Integration von Solarenergie in historische Stadtbezirke, Preisgeld 750.000 EUR, Bewerbungsfrist: **26. September 2018**.

Weitere Informationen:

<http://ec.europa.eu/research/horizonprize/index.cfm?pg=prizes>

### **VDI: Energie und Umwelt: Preis für Abschlussarbeiten**

*Bewerbungsunterlagen sind bis zum 30. September 2018 einzureichen*

Zur Förderung des Ingenieurnachwuchses im Hochschulbereich vergibt die VDI-Gesellschaft Energie und Umwelt (VDI-GEU) einmal jährlich einen Preis für eine hervorragende energie-/umweltrelevante Abschlussarbeit von Bachelor-, Master- oder Diplomstudiengängen. Die betreffenden Lehrstühle in den Fakultäten und Fachbereichen der einschlägigen Hochschulen werden gebeten, potenzielle Bewerberinnen und Bewerber zur Einreichung ihrer Arbeit zu motivieren.

Der Preis ist mit 1.500 Euro und einer Urkunde dotiert.

Weitere Informationen:

<https://www.vdi.de/technik/artikel/vdi-vergibt-mit-1500-eur-dotierten-studienpreis/>

### **VDI: Energietechnik und -wirtschaft: Robert-Mayer-Preis**

*Bewerbungsfrist ist der 15. August 2018*

Die VDI-Gesellschaft Energie und Umwelt vergibt den Robert-Mayer-Preis, der Verfasser anschaulicher Veröffentlichungen zur Energietechnik und Energiewirtschaft auszeichnet. Als Preisträger kommen Journalisten und Publizisten in Frage, die in Essays, Reportagen, Features, Büchern, Zeitungen oder

Zeitschriften, Film-, Funk- oder Fernsehsendungen informativ, sachkundig und interessant über die Bedeutung der Energie für unser Leben und die aktuellen Aufgaben der Energie-Ingenieure berichtet haben.

Weitere Informationen:

<https://www.vdi.de/technik/fachthemen/energie-und-umwelt/fachbereiche/energiwandlung-und-anwendung/artikel/robert-mayer-preis-2019-fuer-herausragende-publikationen-zu-energiethemen/>

#### **Alexander von Humboldt-Stiftung: Sofja Kovalevskaja-Preis**

*Bewerbungsfrist ist der **31. Juli 2018** (online)*

Der der richtet sich an bereits erfolgreiche Spitzennachwuchswissenschaftlerinnen oder Spitzennachwuchswissenschaftler aus dem Ausland, deren Promotion vor nicht mehr als sechs Jahren mit herausragendem Ergebnis abgeschlossen wurde und die Publikationen in anerkannten internationalen Zeitschriften oder Verlagen vorweisen können. Der Sofja Kovalevskaja-Preis eröffnet die Möglichkeit, an einer selbst gewählten Forschungseinrichtung in Deutschland für die Dauer von fünf Jahren eine Arbeitsgruppe aufzubauen und ein hochrangiges und innovatives Forschungsprojekt eigener Wahl durchzuführen.

Es werden voraussichtlich bis zu sechs Sofja Kovalevskaja-Preise jährlich vergeben. Der Preis ist mit bis zu 1,65 Mio. Euro dotiert.

.

Weitere Informationen:

<https://www.humboldt-foundation.de/web/kovalevskaja-preis.html>

#### **VolkswagenStiftung: Opus Primum - beste Nachwuchspublikation**

*Der nächste Stichtag für Bewerbungen ist der **15. August 2018***

Mit dem Förderpreis Opus Primum möchte die VolkswagenStiftung den wissenschaftlichen Nachwuchs stärken und unterstreichen, dass Wissenschaftsvermittlung für die Forschung eine zentrale Aufgabe ist.

Opus Primum richtet sich an junge Wissenschaftler(innen), die in der Regel nicht älter als 35 Jahre sein sollten. Prämiert wird eine deutschsprachige Publikation von hoher wissenschaftlicher Qualität, die gut lesbar geschrieben und auch einem breiten Publikum verständlich sein muss. Für den Opus Primum Förderpreis 2018 können Bücher mit einem Erscheinungsdatum zwischen dem 1. Oktober 2017 und dem 15. Oktober 2018 eingereicht werden. Beteiligen können sich Verlage mit jeweils bis zu drei Titeln, die von einem Autor, einer Autorin oder einem Autorenduo verfasst wurden.

Preisgeld: 10.000 Euro

Weitere Informationen:

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/opus-primum>



**Georg-Hummel-Preis für wissenschaftlichen Nachwuchs Zähl- und Messwesen**

*Bewerbungsschluss ist der 30. November 2018*

Das Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE (FNN) schreibt den folgenden Nachwuchspreis aus: Der „Georg-Hummel-Preis“ soll hervorragende Studien- und Abschlussarbeiten aus dem Bereich der Messung elektrischer Energie und Leistung aus. Eingereicht werden können Arbeiten insbesondere aus den Gebieten Zählen, Messen, Prüfen, Messdatenverarbeitung/-weitergabe und Messtechnikeinsatz zur Energieeffizienzsteigerung. Auch damit verbundene Themen aus wirtschafts-, sozial- oder rechtswissenschaftlichen Disziplinen sind möglich.

Teilnahmeberechtigt sind immatrikulierte Studenten und Absolventen von Universitäten und Fachhochschulen: Bachelor- und Master-Studenten, Diplomanden und junge Wissenschaftler.

Preisgeld: 2 Mal 1.500 Euro (Technik-, und Ökonomiepreis).

Weitere Informationen:

<https://www.vde.com/de/fnn/veranstaltungen/zmp/hummel-preis>

**Leopoldina/Stifterverband: Carl Friedrich von Weizsäcker-Preis 2018**

Der Carl Friedrich von Weizsäcker-Preis wird vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften am 11. Dezember 2018 im Rahmen der Weihnachtsvorlesung zum fünften Mal vergeben.

Mit diesem Wissenschaftspreis, der mit 50.000 Euro dotiert ist, sollen in der Regel im zweijährlichen Abstand herausragende Beiträge zur wissenschaftlichen Bearbeitung gesellschaftlich wichtiger Problembereiche gewürdigt werden.

Die Wissenschaftler/innen oder Forscherteams müssen vorgeschlagen werden.

Vorschlagsberechtigt sind Rektorate bzw. Präsidien aller Universitäten in Deutschland.

Für weitere Information bitte an den jeweiligen Ansprechpartner wenden.

Weitere Informationen:

<https://www.leopoldina.org/ueber-uns/auszeichnungen/preise-und-ehrunen/carl-friedrich-von-weizsaecker-preis/>

**VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik: Albert-Tichelmann-Preis für Abschlussarbeiten**

*Einreichfrist ist der 1. August 2018*

Zur Förderung des Nachwuchses verleiht die VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik den Albert-Tichelmann-Preis an Absolventen von Fachhochschulen und Universitäten für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der Technischen Gebäudeausrüstung.

Alle Vorschläge müssen der VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik bis zum **1. August** eines Jahres vorliegen.

Weitere Informationen:

<https://www.vdi.de/technik/fachthemen/bauen-und-gebaeudetechnik/ehrunen-und-preise/albert-tichelmann-preis/>

**DVPT : Future Award, Studierendenwettbewerb**

*Einsendeschluss: 15. September 2018*

Der Deutsche Verband für Post, Informationstechnologie und Telekommunikation e.V. (DVPT) schreibt den Future Award aus. Gesucht werden Ideen und Projekte, die zeigen, wie sich unser Leben beruflich wie auch privat verändern kann und verändern wird.

Themen:

Digitale Transformation

Gesellschaft und Bildung

Ressourcen und Umwelt

Technologien und Leben

und weitere

Preisgelder: 1.500 Euro bis 250 Euro (5 Plätze)

Weitere Informationen:

<https://www.dvpt.de/future-award/teilnahme/>

## 4. Veranstaltungen des Referats für Forschung

### Workshop-Programm des Referats für Forschung

Geplante Workshops für 2018:

- 12.07.2018, 10-13 Uhr: Internationales Forschen
- 12.10.2018, 10-13 Uhr: Forschungsförderung Stiftungen
- 15.11.2018, 10-13 Uhr: Einführung in die Drittmittelbeantragung
- 13.12.2018, 10-13 Uhr: Promovieren an der HCU

Die Termine finden Sie auch unter: <https://www.hcu-hamburg.de/research/>

Die Workshops finden jeweils von 10 bis 13 Uhr in Raum 2.014 statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Im Vorfeld der Veranstaltung wird eine Einladungsmail mit der Aufforderung zur Anmeldung verschickt.

### Sitzungen der Forschungskommission

Der nächste Termin der Forschungskommissionssitzung ist:

- 21. November 2018, 14-16 Uhr

Eine gesonderte Einladung wird im Vorfeld per Mail verschickt.